

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort .....	7
Abbildungsverzeichnis .....	13
Tabellenverzeichnis .....	15
Abkürzungsverzeichnis .....	17
Einleitung: Aufgaben, Tätigkeiten und Ziele der Europäischen Union und der Europäischen Währungsunion .....	 19
Teil 1: Die Grundstruktur des Geldsystems in einer Marktwirtschaft .....	21
1. Die Zentralbank .....	22
2. Die Kreditinstitute .....	25
3. Die „nichtkreditwirtschaftlichen“ Wirtschaftseinheiten .....	25
4. Die Regierung .....	26
5. Die Lobbyisten .....	27
6. Die Steuerung der Wirtschaft mittels Geldpolitik .....	27
6.1 Die Zinssteuerung nach Keynes .....	27
6.2 Die Geldmengensteuerung der Quantitätstheoretiker und der Monetaristen .....	 29
6.3 Die Liquiditätssteuerung der Liquiditätstheoretiker .....	32
6.4 Die Mischung dreier Steuerungsmechanismen in der praktischen Geldpolitik .....	 33
6.5 Konsequenzen aus der Mischung dreier unterschiedlich ausgerich- teter Ansätze .....	 33
Teil 2: Die Funktionen des Geldes bzw. des Euros .....	39
1. Geld, ein zusätzliches Gut zum Tausch anderer Güter .....	39
2. Der Euro, die Währung in der Europäischen Währungsunion und seine Funktionen .....	 39
2.1 Der Euro als Rechnungseinheit .....	40
2.2 Der Euro als Tauschmittel .....	40
2.3 Der Euro als Wertaufbewahrungsmittel .....	41
2.4 Die Erfüllung der Geldfunktionen durch den Euro .....	41
3. Die Beurteilung des Euros .....	42
3.1 Der Euro als „Teuro“ .....	42

3.2 Der Euro als Beschleuniger .....	47
3.3 Die Wirkung der Einführung des Euros auf bestehende Gleichgewichte .....	48
Teil 3: Die Bedingungen für die Sicherheit des Geldes .....	51
1. Die Geldwertstabilität .....	51
2. Die Neutralität des Geldes .....	53
2.1 Die Diskussion um die Neutralität des Geldes .....	57
2.2 Die Bedeutung der Neutralität des Geldes .....	58
3. Die Fälschungssicherheit .....	59
3.1 Technische Fälschungssicherheit .....	60
3.2 Der Beitrag der Ökonomie zur Fälschungssicherheit .....	61
4. Die Beurteilung des Euros .....	61
Teil 4: Veränderungen im Geldsystem durch die Einführung des Euros .....	63
1. Veränderungen in der Theorie der Geldmengensteuerung .....	63
2. Veränderungen in der praktischen Umsetzung der Geldpolitik .....	63
2.1 Viele Staaten mit unterschiedlichen Wirtschaftsstrukturen .....	70
2.2 Viele Zentralbanken im Europäischen System der Zentralbanken .....	71
3. Können die Konvergenzkriterien die Funktionen und die Sicherheit des Euros gewährleisten? .....	71
4. Kann der Stabilitäts- und Wachstumspakt die Funktionen und die Sicherheit des Euros garantieren? .....	75
5. Veränderungen des Stabilitäts- und Wachstumspakts durch den Sixpack ..	76
6. Keine Gleichgewichte und fehlende Harmonisierung .....	77
7. Stabilität versus Wachstum .....	78
8. Kein ewiges Wachstum .....	80
9. Fazit .....	81
Teil 5: Alternative Vorschläge zur Sicherung des Euros, die nicht zum Gleichgewicht führen .....	83
1. Der Rettungsschirm .....	83
1.1 Der Europäische Finanzstabilisierungsmechanismus (EFSM) .....	84
1.2 Die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF) .....	84
1.3 Der Europäische Stabilitätsmechanismus (ESM) .....	85
1.4 Der Europäische Fiskalpakt .....	86
1.5 Die bilateralen Kredite der EU-Mitgliedstaaten .....	87
1.6 Beurteilung der Maßnahmenpakete des Euro-Rettungsschirms .....	87
2. Der Austritt aus dem Euro-System .....	88
2.1 Der Austritt Griechenlands .....	88

2.2 Der Austritt der Bundesrepublik Deutschland .....	89
3. Der Euro als Parallelwährung .....	89
4. Die duale Wahrungunion .....	90
5. Die Euroisierung .....	91
6. Europäische Fiskalunion oder politische Union .....	92
7. Fazit .....	93
Teil 6: Gibt es für ein Geldsystem eine bessere theoretische Basis als die Kombination von Keynes Geldtheorie und dem Monetarismus? .....	
1. Schwächen der Zinssteuerung .....	95
2. Schwächen der Geldmengensteuerung .....	95
3. Auswirkungen der Kassenhaltungstheorie auf die Geldmengensteuerung	96
4. Fehler bei der Einführung der Politik der Geldmengensteuerung .....	97
5. Geldmengensteuerung gemäß der Quantitatstheorie und des Monetarismus .....	98
6. Zinssteuerung gemäß dem Modell von Keynes .....	105
7. Ein eigener Ansatz zur Geldmengensteuerung auf der Basis einer wert- bezogenen Produktionsfunktion .....	108
7.1 Detaillierte Betrachtung des Gütermarktes .....	113
7.2 Die Prognose der Geldmenge .....	114
7.2.1 Das generelle Prognoseproblem .....	115
7.2.2 Prognoseprobleme der Geldmenge .....	116
7.3 Bestimmung der Umschlaghaufigkeit des Geldes .....	117
7.3.1 Bestimmung der Umschlaghaufigkeit des Geldes im Gleich- gewicht .....	120
7.3.2 Bestimmung der Umschlaghaufigkeit des Geldes im Ungleich- gewicht .....	123
7.4 Eine verblüffende Schlussfolgerung aus einem Gleichgewichtsmodell: Es geht auch ohne das Zahlungsmittel Geld .....	124
7.5 Wie werden gesamtwirtschaftliche Gleichgewichte hergestellt? .....	126
7.6 Fazit .....	127
Teil 7: Einschätzung der Sicherheit des Euros .....	
1. Einschätzung der Stabilität des Euros .....	130
2. Einschätzung der Neutralität des Euros .....	132
3. Einschätzung der Fälschungssicherheit des Euros .....	134
4. Einschätzung des Gefährdungspotenzials des aktuellen Sicherheits- standards des Euros .....	139

Teil 8: Konsequenzen für die Politik .....	143
1. Der Euro ist relativ sicher .....	144
2. Die Sicherheit kann noch gesteigert werden .....	144
3. Eine absolute Sicherheit gibt es nicht .....	144
4. Das Gefährdungspotenzial außerhalb des Geldsystems .....	144
4.1 Keine Vollharmonisierung .....	145
4.2 Hohe Staatsverschuldung .....	145
4.3 Hohe Subventionszahlungen .....	146
5. Frieden ist das Wichtigste .....	146
Anhänge .....	147
Anhang 1: Einführung des Euros in den EWU-Mitgliedstaaten .....	147
Anhang 2: Entwicklung der Umlaufgeschwindigkeit des Geldes .....	148
Anhang 3: Entwicklung der Inflation in der Bundesrepublik Deutschland .....	155
Anhang 4: Graphische Veranschaulichung des internen Gefährdungs- potenzials der Sicherheit des Euros .....	157
Anhang 5: Formeln .....	159
Literaturverzeichnis .....	165
Sachwortverzeichnis .....	177